

Transportrechtliches Symposium vom 10. bis 12. November 2021
Bilderberg Bellevue Hotel Dresden¹

Programm

Mittwoch, 10. November 2021

Ab 18.30 Empfang im Tagungshotel

Donnerstag, 11. November 2021

9.00 Begrüßung und Einführung

Dr. Kay Uwe Bahnsen, Hamburg

9.15 Bericht aus Karlsruhe - neueste transportrechtliche Rechtsprechung des BGH

Ri'inBGH Babette Pohl, Karlsruhe

10.15 Konkurrenz von Verlust-, Lieferfrist- und allgemeiner Schadensersatzhaftung im Frachtrecht

N.N.

11.00 Kaffeepause

11.30 eCMR – der elektronische CMR Frachtbrief

Harald Schoen, BMJV, Referat Handelsgeschäfte und Transportrecht

12.15 eFTI Verordnung im Transportwesen – neue Kommunikationsregeln

Dr. David Saive, Oldenburg

13.00 Mittagessen

14.00 Internationaler Anwendungsbereich von § 86 VVG und funktionsgleicher Klauseln

Prof. Dr. Jens Gal, Goethe-Universität Frankfurt am Main

14.45 Direktanspruch gegen den Versicherer des insolventen Dienstleisters, § 115 VVG

N.N.

15.30 Kaffeepause

1) Große Meißner Straße 15, 01097 Dresden
Tel.: 0049 351 805, Fax: 0049 351 1609, E-Mail: welcome@bellevue-dresden.com

**16.00 Block: Vertragliche Regelungen über Sorgfaltspflichten im Bereich der
Obhutshaftung**

Teil 1: Sind zulässig und wirksam

N.N.

Teil 2: Sind mit der Obhutshaftung unvereinbar

N.N.

Teil 3: Podiumsdiskussion

(bis gegen 18:00 Uhr)

18.30 Empfang und gegen 19.00 Abendessen

Freitag, 12. November 2021

**9.00 Verträge über Schwerlast und Kraneinsätze – rechtliche Einordnung,
Primärpflichten und Haftung**

RA Dr. Rudolf Saller

**9.45 Der Spediteur als Vermittler von Transportversicherungen: Beschaffung,
Abwicklung, Abrechnung**

RA Hubert Valder, Düsseldorf

10.30 Kaffeepause

11.00 Mobility Package – Neues zu Kabotage, Entsendung und Sozialvorschriften

RA Detlef Neufang, Bonn

**11.45 Güterschäden durch Diebstahl – Erscheinungsformen und mögliche
Gegenmaßnahmen**

Dennis Mroz, LKA Niedersachsen, Zentralstelle Prävention

12.30 Schlussdiskussion

13.00 Mittagsimbiss

14.00 Mitgliederversammlung

Bedingungen:

Die **Gebühr** für die Präsenzteilnahme beträgt € 500,00 für Mitglieder und € 550,00 für Nichtmitglieder; sie schließt den Empfang am 10. November sowie Mittagessen und Abendessen am 11. November ein. Für die online-Teilnahme berechnen wir eine Gebühr von € 350,00 (Mitglieder) bzw. € 390,00 (Nichtmitglieder). Für Richter und sonstige transportrechtlich tätige Angehörige des öffentlichen Dienstes steht ein begrenztes Kontingent an kostenfreien Plätzen zur Verfügung.

Zur online-Teilnahme sind ein Internet-Anschluss mit üblicher Bandbreite und ein Rechner mit einem modernen Internet-Browser, z.B. Chrome, Firefox oder Edge (neueste Fassung), erforderlich. Die Referenten können Sie sehen und hören. Alle Teilnehmer haben stets die Möglichkeit, über eine Chatfunktion Fragen und Kommentare in schriftlicher Form zu äußern. Bei Fachanwälten/innen wird wegen § 15 Abs. 2 FAO die Ausstellung einer Fortbildungsbescheinigung davon abhängig gemacht, dass die persönliche und vollständige online-Teilnahme **anwaltlich versichert** wird und edv-technisch dokumentiert ist.

Anmeldungen werden erbeten an die Deutsche Gesellschaft für Transportrecht per E-Mail (info@transportrecht.org). Da die Nachfrage voraussichtlich die maximal zulässige Anzahl präsender Teilnehmer deutlich übersteigen wird, und zur Erleichterung unserer Planung bitten wir Sie, sich möglichst frühzeitig anzumelden. Das gilt insbesondere bei präsender Teilnahme; hier bitten wir Sie, uns zusammen mit der Anmeldung Ihr Covid-19 **Impf- bzw. Genesungszertifikat** zu übermitteln. Ohne ein solches Zertifikat ist die präsende Teilnahme nicht möglich, auch nicht bei Vorlage eines Tests. Zudem bitten wir anzugeben, ob Sie an dem **Empfang** am 10. November teilnehmen werden.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine **Rechnung**, die Sie bitte **unter Angabe von Rechnungsnummer und Name des Teilnehmers** spätestens zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin auf das Konto der Deutschen Gesellschaft für Transportrecht, Hamburg, (Deutsche Bank Hamburg, Kto. Nr. 393222500, BLZ 200 700 24 bzw. IBAN DE04 2007 0024 0393 2225 00 und BIC DEUTDEDBHAM) ausgleichen. Die Gesellschaft behält sich vor, bei Fristablauf unbezahlt gebliebene Präsenzplätze anderweitig zu vergeben.

Im **Tagungshotel** steht ein Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis von € 115,00/EZ und € 135,00/DZ (jeweils inkl. Frühstücksbuffet) zur Verfügung. Die Zimmer können bis zum 20. Oktober abgerufen werden und fallen anschließend in den freien Verkauf zu Normalpreisen zurück. Die Inanspruchnahme des Zimmerkontingents erfolgt unter Stichwort „Deutsche Gesellschaft für Transportrecht“ oder „DGTR“ unter Tel. 0351 805 1733, Fax 0351 805 1749 oder E-Mail: reservation@bellevue-dresden.com. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Zimmer nur unter Angabe einer Kreditkartennummer nebst Ablaufdatum gebucht werden können.